

# Monatsbericht Biogasanlage Markushof

Mai 2008

Tage: 31

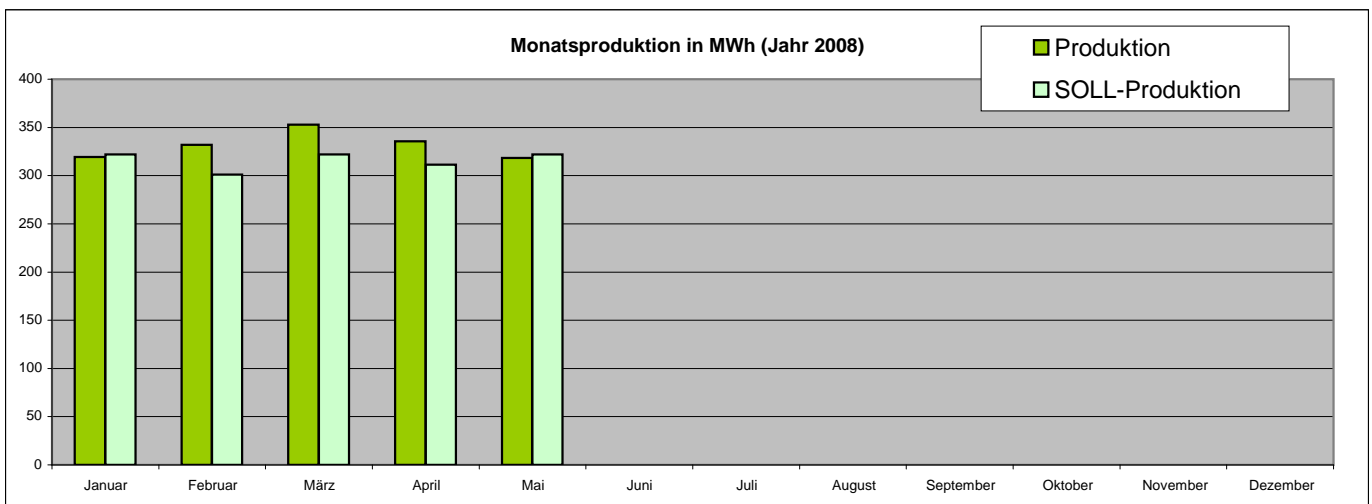
Betriebsdaten der Anlage	Bem.	Mai 2008	Sollwerte lt. Prospekt	Soll/Ist in %
Stromerzeugung		318,5 MWh	321,9 MWh	99,0 %
Externe Wärmenutzung	(1)	145,5 MWh	169,4 MWh	85,9 %
durchschn. el. Leistung		428,1 kW	432,6 kW	99,0 %
Auslastung	(2)	85,6 %	86,5 %	99,0 %
Tagesinput ca. Gülle	(3)	27,4 to	16,4 to	166,8 %
Silage	(4)	24,2 to	19,7 to	122,6 %
Gaserzeugung ca.		147.000 m <sup>3</sup>	144.689 m <sup>3</sup>	101,6 %
durchschnittl. Methangehalt ca.	(5)	51,0 %	54,7 %	93,2 %
Energieinhalt Biogas+Zündöl		800,6 MWh	828,5 MWh	96,6 %
Wirkungsgrad BHKW ca.		39,8 %	38,8 %	102,4 %

Jahresübersicht	Stromerzeugung	Sollwerte lt. Prospekt	Soll/Ist in %
Januar	320 MWh	322 MWh	99,3 %
Februar	332 MWh	301 MWh	110,3 %
März	353 MWh	322 MWh	109,7 %
April	336 MWh	311 MWh	107,7 %
Mai	319 MWh	322 MWh	99,0 %
Juni	MWh	0 MWh	0,0 %
Juli	MWh	0 MWh	0,0 %
August	MWh	0 MWh	0,0 %
September	MWh	0 MWh	0,0 %
Oktober	MWh	0 MWh	0,0 %
November	MWh	0 MWh	0,0 %
Dezember	MWh	0 MWh	0,0 %
<b>Summe Jahr 2008</b>	<b>1659 MWh</b>	<b>1578 MWh</b>	<b>105,2 %</b>

## Bemerkungen und Vorkommnisse:

Am 17.5. Blitzschaden an der Steuerung eines BHKW, dadurch Stillstand des BHKW für 4 Tage (Programmierung und Einbau einer neuen Steuerung notwendig).

Installation einer Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 17,7 kW auf dem BHKW-Gebäude.



## Bemerkungen:

- (1) Wärmemenge, die ausserhalb der Anlage genutzt wird. Wichtig für die Berechnung des KWK-Bonus lt. EEG
- (2) Berechnet als Quotient aus der durchschnittl. Leistung und der Nennleistung von 500 kW
- (3) Hier können sich zeitweise starke Differenzen zur Prospektangabe ergeben, da Gülle in Abhängigkeit von Anfall und Prozessführung eingesetzt wird und relativ wenig zur Energieproduktion beiträgt
- (4) Prospektangabe (Frischmasse) wurde zur besseren Vergleichbarkeit auf eine entsprechende Silagemenge umgerechnet. Deutliche Abweichungen ergeben sich darüber hinaus auf Grund unterschiedlicher Stoffeigenschaften. Die Zugabemenge an Festmist wird hier mit 1/3 der tatsächlichen Menge eingerechnet, Energiepflanzen silage wie verworfen.
- (5) Angaben von Methangehalt und Gasmenge erfolgt nach der Luftzugabe zur Entschwefelung (Verdünnungseffekt); Die im Fermenter produzierte (mit Prognosewerten zu vergleichende) Qualität liegt ca. 2 Prozentpunkte höher bei ca. 3-5% weniger Gasvolumen.